

Bericht zum Volljährigkeitsfest des Jahrgangs 2001

16.12.2019

Im Jahr 2019 feierten rund 150 in Allschwil wohnhafte junge Frauen und Männer ihren 18. Geburtstag. Am 15. November 2019 lud die Gemeinde Allschwil alle Jubilare zur Feier der Volljährigkeit in das Restaurant ZicZac ein.

39 Jubilare meldeten sich zum Anlass an. Mit etwas Enttäuschung mussten die anwesende Gemeinderatspräsidentin Nicole Nüssli-Kaiser und die Gemeinderäte Franz Vogt, Christoph Morat, Roman Klauser, Robert Vogt und der Einwohnerratspräsident Florian Spiegel feststellen, dass sieben der angemeldeten Personen ohne Informationen fehlten.

Nicole Nüssli-Kaiser begrüßte die Festgemeinde und erklärte die Begriffe Volljährigkeit, Mündigkeit, Handlungsfähigkeit und Urteilsfähigkeit. Sie wies die Volljährigen auf Rechte und Pflichten hin, welche diese mit der Mündigkeit erhalten und zu verantworten haben. Sowohl Nicole Nüssli-Kaiser als auch Florian Spiegel gingen in ihren Reden auf Ausführungen und Anliegen ein, welche die 18-Jährigen mit der Anmeldung notiert haben.

Lucio Sansano vom Jugendrat BL stellte die Arbeit des Gremiums und die Wahlabstimmungshilfe „easyvote“ vor. Die easyvote-Broschüre wird in Allschwil allen Wählenden zwischen 18 und 22 Jahren den Abstimmungsunterlagen beigelegt. „easyvote“ hilft, sich vertieft mit den Pro und Contras von Abstimmungsvorlagen auseinanderzusetzen oder bei Wahlen das Profil der Kandidaten vergleichen zu können. „easyvote“ ist auf der Homepage oder als App allen politisch Interessierten zugänglich.

Daniel Schäfer bot allen jungen Erwachsenen an, mit Anliegen zur Freizeitgestaltung auf ihn zuzukommen und das Angebot und die Infrastruktur des Freizeithauses Allschwil zu nutzen. Alle Redner*innen motivierten die jungen Erwachsenen aktiv am politischen und gesellschaftlichen Leben in Allschwil teilzunehmen und für eine lebendige Gemeinde zu sorgen.

Nach Vorspeise, Hauptgangbuffet und Dessertbuffet wurde noch lange gemütlich geplaudert. Die jungen Menschen tauschten sich über Neuigkeiten und ihre Pläne aus. Viele Erlebnisse aus

der gemeinsamen Kinder- und Jugendzeit wurden Revue passiert und zum Besten gegeben. Und auch die Regierungsmitglieder genossen die gute Stimmung und stellten sich den Fragen und Anliegen der jungen Erwachsenen.

All die Antworten, die durch die jungen Erwachsenen mit der Einladung abgegeben wurden, sind zusammengefasst und stehen in der Gemeinde bei entsprechenden Geschäften bereit. Eine Zusammenstellung der Antworten der letzten vier Jahrgängen erlaubt interessante Aussagen zu den Bedürfnissen und Anliegen der jüngsten Wählergruppe. Mit dem Volljährigkeitsfest und der Präsenz der politischen Entscheidungsträger am Anlass wird den jungen Erwachsenen eine wichtige Aufmerksamkeit geschenkt. Es ist zu hoffen, dass der Anlass auch zukünftig bei den Volljährigen auf Interessen stösst und in passender Form auch für den kommenden Jahrgang 2002 angeboten werden kann.

Daniel Schäfer, Abteilung Jugend-Familie-Freizeit-Sport und Organisator Volljährigkeitsfest

<http://www.allschwil.ch/de/aktuelles/meldungen-news/Volljaehrigkeitsfest-Jahrgang-2001.php>